

29.11.2023, 11:06

Rendezvous mit der Freiluftmalerei

Abstrakte Malerei war früher. Gegenwärtig, und in der Galerie Mollwo in Riehen zu sehen, betreibt Bruno Kurz (*1957 in Langenargen am Bodensee) «Plein-Air-Malerei». Das heisst, er arbeitet in Gomera, in den Bergen am Lago Maggiore oder in Indien im Freien und direkt vor dem Motiv. Zudem hat er den expressiven Stil seiner frühen Jahre wieder aufgenommen und zeigt uns dynamische Landschaften, die an die «Brücke»-Künstler erinnern, wobei er sich beim Farbauftrag von seinem einstigen Lehrer Per Kirkeby beeinflussen lässt. Dadurch entstehen eine Art «Kippbilder», man erkennt Seen, Berge und Bäume, kann die Bilder aber genauso gut abstrakt lesen. Entscheidend sind Blickwinkel und Abstand, den man vor diesen Bildern einnimmt und die jeweils andere Eindrücke generieren. Ein «Seherlebnis» der besonderen Art. (sba)



Freiluftmalerei prägt momentan die Landschaftsmotive von Bruno Kurz.

Foto: Robin Mays

Bruno Kurz. Lago – En Plein Air. Galerie Mollwo, Gartengasse 10, Riehen. Bis 17. Dezember.

www.mollwo.ch